

# ascht.

Die Scharzeitschrift der Jungwacht



**jungwacht  
blauring**

# Inhaltsverzeichnis

Seite der Redaktion	S. 3
Herbstaktivitäten	S. 4
Rückblick Schneeplausch	S. 7
Pfingstlager	S. 8
Rückblick Papiersammeln	S. 9
Rückblick Rekweekend	S. 10
Lagerinfos	S. 11
Renovierung Gruppenzimmer	S. 14
Jahresprogramm	S. 15
Leiterverzeichnis	S. 16
Humor	S. 17
Beamer / Soundanlage	S. 18
Mietzelt	S. 19
Hast du schon gewusst,...	S. 20

Redaktionsteam:

Aurel Vogel, Elio Schmid, Linus Stalder, Urban  
Hofstetter, Adrian Stalder, Cedric Wigger

# Seite der Redaktion

Cedric Wigger

Liebe Jungwächtler, liebe Eltern und Freunde der Jungwacht

Mit diesem Ascht schauen wir abermals auf die vergangenen Anlässe und Aktivitäten zurück. Gleichzeitig wagen wir aber auch schon einen kurzen Ausblick auf das Highlight des Scharjahres, das Sommerlager.

Weitere Informationen dazu folgen dann aber im nächsten Ascht, der schon bald erscheinen wird. Die Vorbereitungen fürs Lager laufen nämlich auf Hochtouren und es wäre schon, wenn du auch mit dabei wärst. Du hast nämlich noch bis zum 7. Juni Zeit, dich anzumelden. Vielleicht kannst du ja noch ein Gspändli von dir überzeugen, auch mit auf das zwölfwägige Abenteuer zu kommen...

Damit ihr euch bis zum Lager nicht langweilt, hat das Redaktionsteam die besten Witze und auch sonst noch ein paar interessante Fakten zur Schar und zum Leitungsteam herausgesucht.

Nun wüscht euch das Redaktionsteam viel Spass beim Lesen und hofft, dass ihr etwas Neues lernen könnt.

Euer Ascht-Team

# Herbstaktivitäten

Linus Stalder

## 1-3. Klasse

An einem Herbsttag machten wir uns auf den Weg nach Willisau. Nach der kurzen Reise dauerte es nicht lange und es waren schon alle im Hallenbad und hatten ihren Spass. Es machte allen Spass wieder einmal im Hallenbad zu sein und sich wieder richtig auszutoben. Nach einigen Stunden im Wasser verliessen wir das Hallenbad auch schon wieder und kehrten zurück nach Entlebuch. Jeder hatte an diesem Tag Spass gehabt und alle waren sicher auch ein wenig erschöpft.



## 4. Klasse

Die Viertklässler wollten es an einem herbstlichen Samstagvormittag ein für alle Mal wissen: Wer ist der Beste im Kegeln? Um das herauszufinden gingen wir zur Kegelbahn im Hotel Drei Könige. Jeder probierte verschiedene Techniken, Kugeln und Grimassen zur Ablenkung wenn einer der Kollegen an der Reihe war. So ging das dann eine ganze Weile und alle hatten ein Riesengaudi. Letztendlich wurden aber auch die stärksten Arme vom auf die Kegel schiessen müde und man machte sich wieder auf den Heimweg. Ein absoluter Sieger konnte aber nicht erkoren werden.



# Herbstaktivitäten

Linus Stalder

## 5. Klasse

An einem regnerischen Samstagmorgen trafen wir uns vor dem Pfarreiheim. Nachdem wir vollzählig waren, machten wir uns auf den Weg zum Hotel Drei Könige. Wir wollten diesen Vormittag mit Kegeln verbringen. Die Spielpartien waren sehr spannend und einige konnten es sogar fast nicht glauben als plötzlich alle Kegel umgefallen waren. Da dies sehr durstig macht, fehlte natürlich auch das Getränk nicht. Um halb zwölf mussten wir leider dann auch schon wieder gehen, es hatte aber jedem Spass gemacht und man freute sich auch schon wieder auf das Mittagessen.



## 6. Klasse

An einem trübem Samstagnachmittag brachen wir auf zum Hallenbad Allmend, Luzern. Nach einer kurzen Zugfahrt stürmten wir direkt in das Hallenbad und tobten uns regelrecht aus. Die Einen zeigten ihr Können beim Sprungturm, die andern hatten Spass auf der Rutschbahn. Nach einem gemeinsamen Ballspiel im Wasser mussten wir das Hallenbad leider schon wieder verlassen. Nach einer kleinen Verpflegung machten wir uns mit guter Laune wieder nach Hause.



# Herbstaktivitäten

Linus Stalder

## 7-8. Klasse

Am schönen Abend des 11. Januars machten wir uns auf den Weg Richtung Sörenberg. Wir wollten diesen Abend mit Nachtskifahren verbringen. Als wir angekommen waren packten sofort alle ihre Skis aus und standen am Lift an. Nach einigen rasanten Fahrten und auch nach ein paar kleinen Rennen mussten wir jedoch schon wieder nach Hause. Zurück in Entlebuch sind alle glücklich und heile angekommen.



## 9. Klasse

Am 25. Januar haben wir uns am Abend getroffen um gemeinsam nach Sörenberg zu reisen um dort Nachtskifahren zu können. Nachdem alle Billets gekauft waren, waren wir auch schon auf der Piste. Nachdem alle ihre Kraft für die Rennen ausgegeben haben, gab es noch eine kleine Verpflegung und danach reisten wir auch schon wieder nach Hause. Alle hatten diesen Abend ohne Unfall überstanden und waren auch ein wenig müde.



# Rückblick Schneeplausch

Cedric Wigger

Auch dieses Jahr fand der Schneeplausch wieder anfangs Februar mit dem Blauring zusammen statt. Dazu traf man sich an einem Samstag am frühen Nachmittag bei der Bohrplatte im Finsterwald. Nachdem die zahlreichen Teilnehmer und Teilnehmerinnen angekommen waren, ging es nach einem kurzen Einwärmen auch gleich zur Sache. Es wurden verschiedene Viereckspiele gespielt wie zum Beispiel Fussball im Schnee mit 2 Bällen und 4 Mannschaften.

Nach einer kurzen Pause mit heissem Punsch und Guezli hiess noch einmal alle Energie zusammenzunehmen, denn es war Zeit für die Schneemann-Challenge. Jede Gruppe musste innerhalb von nur wenigen Minuten einen möglichst grossen, schönen und originellen Schneemann bauen. Nach der Siegerehrung gab es für die die wollten noch einmal einen Becher Punsch.

Dann kamen auch schon die Eltern wieder um die Kinder abzuholen. Alle Kinder und auch die Leiter hatten grossen Spass sich wieder einmal so richtig im Schnee auszutoben.



# Pfingstlager

Adrian Stalder

Bald ist es wieder soweit: Wie du bestimmt schon erfahren hast ist auch dieses Jahr wieder Pfingstlager mit dem Blauring zusammen angesagt. Wir werden über das Pfingstwochenende vom 3. bis zum 5. Juni drei garantiert unvergessliche Tage erleben.

Unter dem Motto „Uf U Dervo, D'Äntlibuecher Si Öber De Gloubebärg Cho“ werden wir gemeinsam nach Sachseln auswandern. Dies ist eine tolle Gelegenheit, um viele neue Leute kennenzulernen, neue Spiele auszuprobieren und schon mal Lagerluft für unsere jeweiligen Sommerlager zu schnuppern.

Übernachten werden wir im Gegensatz zum Sommerlager aber in einem Haus.

Wir haben ein sehr Spannendes, Abwechslungsreiches und Abenteuervolles Programm zusammengestellt, du kannst dich also freuen ;)



# Rückblick Papiersammeln

Elio Schmid

Wie jedes Jahr haben die Leiter der Jungwacht Entlebuch wieder Papier gesammelt. Bei wolkenlosem Wetter am 1. April starteten wir beim Ackermann-Gebäude, wo auch die Container standen. Voll motiviert sind die Leiter mit vier Bussen und einem Auto mit Anhänger unterwegs gewesen. Durch den ganzen Tag klapperten wir das Dorf Entlebuch, Finsterwald und Ebnet ab. Da es nicht wie die letzten Jahre regnete, sondern wunderschönes Wetter war, gab jeder Leiter noch mehr Einsatz. So mussten wir nach einem wohlverdientem Mittagessen nur noch in ein paar wenigen Gebieten Papier einsammeln gehen. So konnten wir schon um 3 Uhr am Nachmittag verdient Schluss machen und stolz auf unsere «Beute» sein. Denn im Ganzen füllten wir etwa vier Lastwagen-Container mit Papier.



# Rekweekend

Aurel Vogel

Am Wochenende vom 30./31. April ging das ganze Leitungsteam den diesjährigen Lagerplatz rekognoszieren. Schon bald am Samstagmorgen trafen sich alle Leiter im Pfarreiheim um das Lagerprogramm kurz durchzugehen und die Arbeiten aufzuteilen. Danach fuhren wir zum Lagerplatz. Aufgrund des eher ungewöhnlichen Wetters in den Tagen zuvor hatte es aber noch etwa 30cm Schnee auf dem Lagerplatz, was das begutachteten etwas schwierig machte. Wir konnten aber trotzdem ein paar offene Fragen mit dem Bauer klären. Dann verschoben wir zu unserer Unterkunft für die Nacht. Dort angekommen grillierten wir zum Mittagessen. Es schmeckte allen hervorragend. Am Nachmittag ging es darum die letzten Fragen zu klären und die Blöcke zu schreiben. Zum Glück hatten wir hervorragendes Wetter und wir konnten draussen unsere Kreativität ausleben. Wer nicht gut aufpasste wurde da schnell zur Rothaut. Zum Nachtessen fuhren wir nach Einsiedeln in ein Restaurant. Zurück in der Unterkunft hatten wir genügend Zeit für Geselligkeiten und wir liessen den Abend gemütlich ausklingen. Am Sonntag gingen wir schon bald auf um zu Frühstücken und die Unterkunft zu putzen. Dies war schnell erledigt und bald darauf konnten wir die Heimreise antreten. An diesem Wochenende konnten wir das Programm fürs Lager soweit schon fast fertig planen und das Lager wird ein riesiges Highlight und das darf man auf keinen Fall verpassen.



Bild von unserer Unterkunft  
(Bei uns hatte es noch Schnee).

# **Lagerinfos**

Urban Hofstetter

Viele Vorbereitungen für das SoLa 2017 wurden bereits getroffen, aber für die Leiter gibt es immer noch viel zu tun, bis das ganze Lager perfekt vorbereitet ist. Trotzdem können wir schon einige Informationen bekannt geben. Weitere genauere Infos und wichtige Daten folgen dann aber im nächsten Ascht.

Das Lager findet dieses Jahr vom 9.-21.Juli statt, was den ersten zwei Wochen der Sommerferien entspricht. Unser Motto heisst dieses Jahr:

## **Russland: von Moskau bis Wladiwostok**

**mit Vladimir und Vladidir auf der Transsibirischen Eisenbahn  
хорошей поездки**

Anmelden kann man sich bis am 7. Juni. Die Anmeldungen findet man auf unserer Homepage ([www.jwentlebuch.com](http://www.jwentlebuch.com)) und werden auch noch an den Schulen verteilt. Wir freuen uns auf deine Anmeldung. Das Leitungsteam ist super motiviert und möchte allen Teilnehmern zwei unvergessliche Wochen mit viel Abwechslung bieten.

Diesen Sommer verschlägt es uns ins andere Ende der Zentralschweiz, nach Egg im Kanton Schwyz. Besser gesagt befindet sich der Lagerplatz auf einem Feld das in der Nähe von Egg liegt, bis zum Dorf ist es nämlich noch etwa einen Kilometer. Was dafür wortwörtlich gleich um die Ecke liegt, ist der Sihlsee. Egg gehört zur Gemeinde Einsiedeln und somit wäre auch verraten, dass das Malerische Dorf Einsiedeln und damit auch das bekannte Kloster Einsiedeln gerade auf der anderen Seeseite liegen. Egg selbst hat nur etwa 517 Einwohner (Quelle: Wikipedia Stand 2015) und ist somit nur ein kleiner Weiler. Das bekannteste Bauwerk in dem Weiler dürfte wohl die sagenumwobene Teufelsbrücke sein, welche den Jakobsweg über die Sihl führt.

# Lagerinfos

Urban Hofstetter

Der Lagerplatz selbst ist eine schöne, grosse Wiese gleich in der Nähe des Bauernhofes, zu welchem sie gehört. Auf der einen Seite geht es gleich nach dem Patz ziemlich bergauf, während auf der gegenüberliegenden Seite noch ein Weg und ein Bach sind, nach welchem es dann aber auch steil bergauf geht. Es ist also ziemlich hügelig rundherum.

Bäume hat es ebenfalls viele, denn es hat viel Wald in der Gegend, dieser ist aber meist ziemlich steil. Die Leiter geben natürlich wieder einmal alles um den Lagerplatz super einzurichten, damit ihr unzählige Highlights erleben könnt.

Der Lagerplatz bietet genug Fläche um auch platzintensive Spiele durchzuführen



Wo es Wald hat, sind bekanntlich oft auch die Zecken nicht weit. Egg liegt zwar nicht in einem Hochrisikogebiet, aber dennoch in einem Gebiet mit einer überdurchschnittlichen Wahrscheinlichkeit für das Übertragen des Borreliose-Erregers. Es ist daher empfohlen sich über eine Zeckenimpfung zu informieren und dies beim Hausarzt abzuklären.

# Lagerinfos

Urban Hofstetter

Wer sich den Platz schon mal ansehen will sind nachfolgend die Koordinaten des Platzes, damit kann man auf einer Karte oder noch viel einfacher, auf Google Maps den Lagerplatz ausfindig machen. Pflichtbewusst hat das auch die Redaktion getan und festgestellt, dass auf dem Satellitenbild auf Google Maps des Lagerplatzes sogar ein Lager zu sehen ist. Herauszufinden zu welcher Schar die aufgeschlagenen Zelte gehören, überlassen wir an dieser Stelle dem Leser.

47° 150,7' N 8° 793' O

Wenn Fragen auftauchen, gerade bei solchen die noch nie in einem JW-Lager waren, zögert nicht die Gruppenleiter zu fragen. Andernfalls hilft euch sicherlich auch die Lagerleitung gerne weiter, dieses Jahr wären das: Adrian Stalder (079 441 92 98), Armin Schmid (079 882 03 35) und Lukas Renggli (077 480 37 21).

Am Schluss möchte ich schon im Voraus für die breite Unterstützung danken, denn ein solches Lager könnten wir nicht durchführen, wenn wir nicht genug Unterstützung erhielten. Diesbezüglich werden wir dann zu einem späteren Zeitpunkt noch informieren, wie man uns am besten unterstützen kann.

Hier noch ein Bild aus der Region. Genauer gesagt vom Sihlsee, an dessen Ufer auch Egg liegt.



# Renovierung Gruppenzimmer

Elio Schmid

Seit langem hat unser Gruppenzimmer eine Renovation nötig und weil der Boden neu versiegelt werden musste, packten wir die Gelegenheit um das Gruppenzimmer neu zu gestalten. In einer ersten Etappe nahmen wir alle Möbel aus dem Raum und daraufhin wurde auch der Boden neu gemacht. Danach haben wir die Wände neu gestrichen und ein legendäres Jungwachtzeichen an die Wand gemalt. Leider mussten wir aber auch ein paar Möbel entsorgen, welche aber durch neue ersetzt wurden. Darum haben wir das Zimmer ein bisschen anders aufgeteilt. Lasst euch überraschen bei der nächsten Gruppenstunde. 😊



# Jahresprogramm 2017

Cedric Wigger

<b>Datum</b>	<b>Wann</b>	<b>Was</b>	<b>Treffpunkt</b>
31. Mai	19:30	Infoabend Sommerlager	Pfarreiheim
03.-05. Juni		Pfingstweekend mit BR	
09.-21. Juli		Sommerlager	
02. Sept.	10:00-18:00	Kilbi	Pfrundmatt
Im Sept.		Lagerrückblick	Pfarreiheim
7. Dez.	Abend	Adventsnacht mit BR	Pfarreiheim

# Leiterverzeichnis

Cedric Wigger

## **1.-3.Klasse**

Arnet	Linus	Wilgutrain 8	6162	Entlebuch	079 856 84 40
Zemp	Matthias	Veeboden 6	6162	Entlebuch	079 567 99 13
Schmid	Elio	Bachwilmatte 5	6162	Entlebuch	079 826 57 87
Renggli	Thomas	Lindenrain 4	6163	Ebnet	079 628 31 96
Renggli	Remo	Alpenhof 8	6162	Finsterwald	079 860 22 13

## **4.Klasse**

Wigger	Cedric	Dorf 61	6162	Entlebuch	077 485 50 16
Hofstetter	Samuel	Neuhus	6162	Entlebuch	079 969 85 11
Hurni	Patrick	Bachwilstr. 15	6162	Entlebuch	079 912 97 37

## **5.Klasse**

Renggli	Ueli	Alpenhof 8	6162	Finsterwald	079 943 63 36
Unternährer	Lars	Wilgutweg 10	6162	Entlebuch	079 940 47 96
Stalder	Linus	Wilgutstr. 17a	6162	Entlebuch	077 403 30 69

## **6.Klasse**

Stalder	Adrian	Schützenmatt 8	6162	Entlebuch	079 441 92 98
Vogel	Aurel	Bachwilstr. 22	6162	Entlebuch	079 624 16 78
Unternährer	Tim	Wilgutweg 10	6162	Entlebuch	079 730 49 25

## **7./8.Klasse**

Hofstetter	Urban	Widmen	6162	Entlebuch	077 460 42 72
Theiler	Marco	Farbsäge	6162	Entlebuch	079 969 96 56
Vogel	Silvan	Goldsitli	6162	Entlebuch	079 634 52 32

## **9.Klasse**

Renggli	Lukas	Baumgarten	6163	Ebnet	077 480 37 21
Schöpfer	Cyrill	Wilgutweg 3	6162	Entlebuch	079 525 68 08
Giger	Remo	Wilgutstr. 13a	6162	Entlebuch	079 551 42 71

# Humor

Cedric Wigger

Tim kommt kreidebleich vom Indianer spielen nach Hause. „Tim, mein Kleiner, haben sie dich wieder an den Marterpfahl gebunden?“  
„Nein Mami, heute haben wir die Friedenspfeife geraucht.“

Fritzchen sitzt am See und angelt. Ein Spaziergänger fragt: "Und, beißen die Fische?"

Fritzchen antwortet entnervt: "Nein, Sie können sie ruhig streicheln."



# Beamer / Soundanlage

Adrian Stalder



Die JWE vermietet schon seit längerem für Feste und Anlässe einen Beamer und/oder eine Soundanlage mit Mischpult und Boxen.

**Neu:** Mit unserer neuen Soundanlage beschallen Sie ihren Anlass perfekt nach Ihren Bedürfnissen. Adi beantwortet gerne Ihre Anfrage!

**Neu:** Wir haben einen neuen Beamer angeschafft! Er bietet jetzt Full-HD, sehr gute Helligkeit und beste Bildqualität

Den Auf- und Abbau übernimmt auf Wunsch natürlich ein Leiter.

Falls Sie Interesse haben melden Sie sich bei:

Adrian Stalder  
Schützenmatt 8  
6162 Entlebuch

079 441 92 98

[beamer@jwentlebuch.com](mailto:beamer@jwentlebuch.com)

# Mietzelt

Adrian Stalder

Seit einiger Zeit schon vermietet die Jungwacht Entlebuch ihr Festzelt. Der Mietpreis ist von der Art Ihres Anlasses, der gewünschten Grösse und der Mietdauer abhängig. Auf Wunsch wird das Zelt von den Jungwachtleitern geliefert, aufgebaut und wieder abgeholt. Das Zelt kann jedoch auch unter der Anleitung eines Leiters vom Mieter aufgestellt werden.

Grösse	kommerziell	nicht kommerziell
10x15m	Fr. 800.-	Fr. 400.-
10x12m	Fr. 700.-	Fr. 350.-
10x09m	Fr. 600.-	Fr. 300.-

Jeder weitere Anlasstag kostet Fr. 100.- Aufpreis

Wenn das Zelt vom Mieter transportiert, gestellt und abgeräumt wird, reduziert sich der Preis um Fr. 50.-

Die Zeltcrew freut sich über Ihre Anfrage.

Zeltchef JW Entlebuch

Armin Schmid

Sägerei

6163 Ebnet

079 882 03 35

festzelt@jwentlebuch.com

# Hast du schon gewusst,...

Elio Schmid

...dass Cedric und Cyrill den SLK bestanden haben?

...dass das Lager schon geplant ist und es ein riesen Hit wird?

...dass das PfiLa wieder mit dem Blauring zusammen durchgeführt wird?

...dass die Jungwacht jetzt ein eigenes Fallbrett hat, welches beim Hoffäscht der Emschas das erste Mal im Einsatz war?

...dass unser Jungwachtzimmer neu eingerichtet ist?

...dass Ueli, Sämi und Aurel den GLK bestanden haben?

...dass Cyrill und Luca an der Autoprüfung sind?

...dass wir seit dem Rekweekend einen Indianer in der Schar haben?

...dass Ueli die Autoprüfung bestanden hat?

...dass Lars dieses Logo extra für unser SoLa designed hat?

